



**Arbeit**

# um jeden Preis?

Menschenwürdige Arbeit  
für Menschen mit  
und ohne Behinderung  
weltweit durchsetzen

**Seminar**

**14. – 16. November 2014**

**Duisburg**





**ist nicht unser ganzes Leben**, aber für viele von uns ein wichtiger Teil: Durch Arbeit verdienen wir unseren Lebensunterhalt, der uns ein unabhängiges und selbständiges Leben ermöglichen soll. Doch eine Arbeit zu haben, bedeutet heute nicht, vor Armut geschützt zu sein. Im Jahr 2011 lebten weltweit 860 Millionen Menschen trotz einer Beschäftigung unterhalb der Armutsgrenze oder haben einen Arbeitsplatz ohne soziale Absicherung. Menschen mit Behinderung sind weltweit überproportional von Arbeitslosigkeit und Armut betroffen, da ihnen der Zugang zum Arbeitsmarkt verwehrt bleibt. In vielen Ländern haben sie nur die Möglichkeit, auf dem informellen Arbeitsmarkt ihren Lebensunterhalt zu verdienen oder sind auf Unterstützung von Anderen angewiesen.

**Die Todesopfer bei Textilfabrik-Einstürzen** in Bangladesch und bei den Stadionbauten für die Fußball-WM 2022 in Katar haben zudem gezeigt, dass Arbeit sogar lebensbedrohlich sein kann. Menschenunwürdige Arbeit kann tödlich sein und langfristige Beeinträchtigungen verursachen. Auch in der Debatte über die neuen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals) spielt das Thema menschenwürdige Arbeit eine wichtige Rolle.

**Das Seminar** möchte das Thema Arbeit aus einer globalen Perspektive betrachten und Antworten auf Fragen geben wie:

- Was sind Ursachen und Folgen von menschenunwürdiger Arbeit?
- Was bedeutet menschenunwürdige Arbeit bei uns und im Globalen Süden?
- Wie kann menschenwürdige Arbeit aussehen und was muss geschehen, damit Menschen mit Behinderung Arbeit finden?
- Wie kann menschenwürdige Arbeit auf internationaler Ebene umgesetzt werden? Und wie kann ich mich persönlich dafür einsetzen?

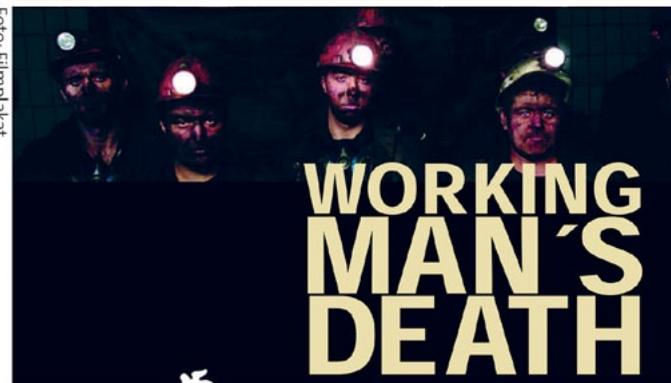
Das Seminar richtet sich an Menschen mit und ohne Behinderung, die sich für die Themen Arbeit und Behinderung aus internationaler Perspektive interessieren und engagieren möchten.

**Der Seminarort ist barrierefrei.** Gebärden- oder SchriftdolmetscherInnen stehen bei Bedarf zur Verfügung. Nähere Informationen hierzu finden Sie bei den organisatorischen Hinweisen.

## Programm

Freitag 14. November 2014	
17.00	Begrüßung und inhaltliche Einführung
18.15	Abendessen
19.30	<b>Workingsman's death</b> Dokumentarfilm zum Thema Arbeit weltweit

Foto: Filmplakat



Samstag 15. November 2014	
09.00	<b>Arbeit bei uns und weltweit: Was ist Arbeit? Was bedeutet menschenwürdige Arbeit?</b>
11.00	Kaffeepause
11.15	<b>Ursachen und Folgen von menschenunwürdiger Arbeit</b>
12.45	Mittagessen
14.15	<b>Wie lässt sich menschenwürdige Arbeit für Menschen mit Behinderung weltweit umsetzen?</b> <i>Jürgen Menze (International Labour Organization, Genf)</i>
15.45	Kaffeepause
16.15	<b>Menschenwürdige inklusive Arbeit für Menschen mit Behinderung: Beispiele aus aller Welt</b>
17.30	Zusammenfassung des ersten Tages
18.00	Abendessen

Foto: Christina Feldt



Sonntag 16. November 2014	
9.00	<b>Wie kann ich mich persönlich für inklusive menschenwürdige Arbeit weltweit einsetzen?</b> Ideen-Werkstatt
10.30	Kaffeepause
10.45	Zusammenfassung der Ergebnisse und Verabschiedung
12.15	Mittagessen, danach Abreise

# Organisatorische Hinweise

## Seminarleitung

Benedikt Nerger (bezev) und  
Linda Feger (bezev)

## Anmeldung

Bitte schicken Sie die beiliegende Anmeldung bis spätestens **31.10.2014** an die angegebene Adresse. Alternativ können sie sich online unter [www.bezev.de](http://www.bezev.de) anmelden.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine **Bestätigung** und Informationen zur Anreise. Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir um umgehende Benachrichtigung.

Eine **Abmeldung** ist bis zum Anmeldeschluss kostenlos, danach können nur noch 50 % des Kostenbeitrags erstattet werden.

## Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 40 € /20 € ermäßigt. In dem Teilnahmebeitrag sind Unterkunft im Doppelzimmer (Einzelzimmer + 30 €), Verpflegung und Seminarmaterialien enthalten. Der **ermäßigte** Beitrag gilt für Studierende, Personen mit geringem Einkommen sowie Assistenzbegleitung.

Den Seminarbeitrag überweisen Sie bitte auf dieses Konto:

Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e.V.

IBAN.: DE73 3702 0500 0008 0407 00

BIC: BFSWDE33XXX (Bank für Sozialwirtschaft Köln)

Verwendungszweck: Seminar Arbeit

## Veranstaltungsort

Jugendherberge Duisburg Sportpark

Kruppstr. 9

47055 Duisburg

Tel: 0203/36 39 96-0

[duisburg-sportpark@jugendherberge.de](mailto:duisburg-sportpark@jugendherberge.de)

<http://duisburg-sportpark.jugendherberge.de/de-DE/Anreise>

Foto: Gordon Welters/www.medicode



## Kontakt

Benedikt Nerger

Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e.V.

Wandastraße 9, 45136 Essen

Tel: 0201/17 88 963

Fax: 0201/17 89 026

[kampagnen@bezev.de](mailto:kampagnen@bezev.de)

[www.bezev.de](http://www.bezev.de)



Mit finanzieller Unterstützung von



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung



STIFTUNG UMWELT  
UND ENTWICKLUNG  
NORDRHEIN-WESTFALEN

Gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst





Behinderung und Entwicklungs-

zusammenarbeit e.V.

Wandastraße 9

45136 Essen

## Verbindliche Anmeldung

Ich melde mich hiermit zum Seminar  
„Arbeit um jeden Preis“ vom 14. – 16. November 2014  
in der Jugendherberge Sportpark Duisburg an.

.....  
Vorname

.....  
Nachname

.....  
Organisation

.....  
Straße

.....  
PLZ Ort

.....  
Telefon

.....  
Mail

- Ich benötige** (zum Ankreuzen)
- Gebärdensprachdolmetscher
  - Schriftdolmetscher
  - Hörverstärker
  - Material in alternativer Form (z.B. Großdruck und Braille)
  - Barrierefreie Unterkunft

### Sonstiges und zwar:

- Ich wünsche vegetarisches Essen.
- Ich zahle den  normalen Beitrag.  
 ermäßigten Beitrag (Nachweis füge ich bei).
- Ich wünsche ein  Doppelzimmer  
 Einzelzimmer (+ 30 €)
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Anschrift in die Teilnehmerliste aufgenommen werden darf.

.....  
Ort, Datum, Unterschrift